

Vom Schüler zum Mitarbeiter

Einst Schüler in der Offenen Ganztagschule, nun Bufdi am Schiller-Gymnasium Hof

Ein Interview



Hof - Seit September 2019 unterstützt **Frieder Klamt** (Foto) als Bundesfreiwilligendienstleistender „Bufdi“ die Offene Ganztagschule am Schiller-Gymnasium. Seitdem es keinen Zivildienst mehr gibt, kann man nun ein freiwilliges soziales Jahr oder den Bundesfreiwilligendienst leisten. Ein solches Jahr dient vor allem der Orientierung vor der Studien- und Berufswahl und kann jungen Menschen als Überbrückungsphase dienen.

Frieder Klamt ist am Schiller der erste Bufdi, der auch schon als Schüler von den Mitarbeiterinnen der VHS Hofer Land e.V. im Rahmen der Offenen Ganztagschule betreut wurde. Die VHS Hofer Land e.V. ist seit 2011 Kooperationspartner der Offenen Ganztagschule am Schiller-Gymnasium. Frieder war damals in der 5. Klasse, und die offene Ganztagschule bestand nur aus einer Gruppe von 20 Schülern und zwei Mitarbeiterinnen. Der Nachmittag begann für ihn mit einem Mittagessen, er erledigte seine Hausaufgaben und konnte danach an verschiedenen Freizeitaktivitäten teilnehmen.

Bis heute hat sich in der OGTS am Schiller-Gymnasium einiges verändert. Die Schülerzahl ist inzwischen auf 92 Schüler angewachsen. Zudem wird eine gebundene Ganztagsklasse angeboten. Bei der VHS Hofer Land wurden sechs weitere Arbeitsplätze zum Einsatz am „Schiller“ geschaffen, sodass das Team inzwischen aus acht fest angestellten Mitarbeiterinnen und einem zusätzlichen Bufdi besteht. Mit Frieder Klamt haben wir ein Interview geführt.

Hatten Sie in Ihrer Zeit als Schüler an der OGTS ein besonders schönes Erlebnis?

Im Jahr 2013 hatten wir an den Nachmittagen ein besonderes Projekt. Gemeinsam mit einem talentierten Praktikanten und in einer Kleingruppe haben wir an einer eigenen Seifenkiste gearbeitet. Daran erinnere ich mich am liebsten, weil wir nach wochenlanger Arbeit auch erfolgreich an dem Seifenkistenrennen in Rummelsberg teilgenommen haben.

Was hat Ihnen damals besonders gut in der OGTS gefallen?

Am meisten Spaß hatte ich immer an den Bastelaktionen in der Betreuung. Man konnte häufig Geschenke für die Familie basteln oder auch einfach mal für sich selbst ein Kissen nähen. An die Brettspiele im Nachmittag hab ich noch eine schöne Erinnerung – sonst gelangen diese im Alltag ja eher in den Hintergrund.

Was hat Ihnen in der OGTS nicht so gut gefallen?

Als ich noch selbst Schüler in der offenen Ganztagschule war, waren die Gruppen noch im ehemaligen Café Colors in der Marienstraße. Der Weg nach der Schule dorthin und am Ende des Tages zum Bahnhof kam mir damals in der fünften Klasse lang vor. Mittlerweile ist die OGTS in das Hauptgebäude der Schule gezogen, wodurch die Wege für die heutigen Schüler kürzer und angenehmer geworden sind.

Was hat Sie dazu bewogen, sich als Bufdi bei der VHS zu bewerben?

Nach meinem Abitur im Sommer 2019 war ich mir noch nicht sicher, in welche berufliche Richtung es mit mir gehen sollte. Um mich nicht vorschnell entscheiden zu müssen, habe ich mich für ein freiwilliges Jahr entschieden. Nachdem ich mich erst in Kindertagesstätten umgeschaut hatte, wurde ich von einem Freund glücklicherweise auf die VHS Hofer Land e.V. hingewiesen, da ich dort einerseits am Vormittag Büroarbeit kennenlernen und am Nachmittag alle Aufgaben, die die OGTS bietet, mitgestalten kann. Inzwischen hab ich mich für ein Lehramtsstudium entschieden, wobei mir meine Aufgaben am Nachmittag sehr geholfen haben.

Wie gefällt Ihnen heute die Arbeit bei den Schülern?

Am meisten Spaß macht mir die Hausaufgabenbetreuung – vor allem, wenn die Kinder meine Unterstützung annehmen und ich ihnen so beim Lernen helfen kann. Das gemeinsame Spielen von Brett- und Kartenspielen sowie die abwechslungsreichen Angebote machen mir auch sehr viel Spaß. Natürlich gibt es auch Situationen, in denen Konflikte entstehen können, wobei mich die Mitarbeiterinnen der VHS mit ihrer Erfahrung unterstützen.

Wie sieht Ihr Vormittag im Büro normalerweise aus?

Mein Tag beginnt normalerweise um 7:30 Uhr im Büro der VHS im Bereich des Integrationszentrums. Dort unterstütze ich die hauptamtlichen Mitarbeiter bei ihren alltäglichen Aufgaben, wie zum Beispiel der Organisation von Teilnehmerakten oder Recherche für Vorträge oder Veranstaltungsmöglichkeiten. Außerdem kann ich auch meine Begeisterung für die Arbeit am Computer nutzen, indem ich z.B. Plakate oder Eintrittskarten erstellen kann. Als Freiwilliger helfe ich zusätzlich auch bei vielfältigen anfallenden Aufgaben, wie zum Beispiel dem Vorbereiten von Großveranstaltungen, oder unterstütze auch mal den Hausmeister. Am meisten Spaß machen die Aufgaben natürlich, wenn man sie zusammen mit den derzeit anderen fünf Freiwilligen erledigen darf.

Wem würden Sie den Bundesfreiwilligendienst bei der VHS empfehlen?

Ein freiwilliges Jahr ist natürlich nicht für jeden die beste Lösung nach der Schule. Mir persönlich hat es besonders viel gebracht, da ich schon vorher mit der Überlegung gespielt hatte, Lehramt zu studieren. Man braucht nämlich an einigen Universitäten, wie zu Beispiel in Jena, einen Nachweis über eine gewisse Anzahl an Stunden in der Arbeit mit Kindern, um pädagogische Studiengänge absolvieren zu können. Durch mein freiwilliges Jahr bekomme ich diese direkt bestätigt und muss nicht zusätzlich ein Praktikum im Studium durchführen. Außerdem bekommt man derzeit auch ein Taschengeld von monatlich 370 € und zusätzlich eine Fahrkostenpauschale, wovon man sich auch etwas fürs Studium zurücklegen kann.

Wieso haben Sie sich genau für das Schiller-Gymnasium entschieden?

Als ich mich beworben hatte, hatte ich die OGTS am Schiller erst einmal gar nicht vor Augen. Bei meinem Vorstellungsgespräch wurde mir der Einsatz am Schiller-Gymnasium vorgeschlagen, da sie mit 92 Anmeldungen mit die meisten Schüler am Nachmittag betreuen. Ich hab mich über die Idee sehr gefreut, da ich meine Schulzeit dort selbst genossen und so auch schon einen Überblick über den Schulalltag dort habe.

Weitere Informationen zum Bundesfreiwilligendienst bei der VHS Hofer Land finden sie unter: www.vhshoferland.de/bundesfreiwilligendienst